

Veranstaltungsort
 Bundespolizeiliegenschaft
 Dr. Robert Lehr
 Ratzeburger Landstr. 4
 23562 Lübeck
 Hörsaalzentrum Geb. 15a
 Hörsäle 2/2a

Anmeldung
 Email:

fachkongress.waffenrecht@polizei.bund.de

Informationen zur Veranstaltung

EPHK Edgar Stoppa
 Tel.: 0451/203-1234
 Email: edgar.stoppa@polizei.bund.de

POR Dr. Gunther Dietrich Gade
 Tel.: 0451/203-1737
 Email: gunther.gade@polizei.bund.de

PK Johannes Petruschke
 Tel.: 0451/203-1237
 Email: johannes.petruschke@polizei.bund.de

Dauer der Veranstaltung

23.04. - 25.04.2014
 Anreise: bis 23.04.2014, 13.00 Uhr

Teilnehmer

Gesamt ca. 100 Teilnehmer (Bundespolizei, BKA, Zoll, Polizeien der Länder, Verwaltungs- und Justizbehörden)

Unterbringung

Bundespolizeiliegenschaft Dr. Robert Lehr

Kosten

Es werden keine Tagungsgebühren erhoben. Die Kosten für das Abendbuffet (ohne Getränke) und die Konferenzversorgung betragen zusammen 25,00 €. Den Betrag entrichten Sie bitte vor Ort bei Erhalt der Konferenzunterlagen.

TAGUNGSPLAN

Tag / Zeit	Themen / Inhalte	Referent
Mittwoch 23.04.2014	ab 10.00 Uhr Ausgabe der Konferenzunterlagen Gebäude 15a / Foyer	
14.00	Begrüßung	Präsident BPOLAK, Fachbereichsleiter FHB, FB BPOL B. Brämer
14.30	Eröffnung organisatorische Hinweise anschl. Fototermin	Dr. G. D. Gade E. Stoppa
15.00	1. Vortrag, anschl. Diskussion	Dr. H. Scholzen
16.30	2. Vortrag, anschl. Diskussion	Dr. B. Bannenberg
19.00	Gemeinsames Abendessen aller Teilnehmer (kleiner Speisesaal)	
Donnerstag 24.04.2014		
9.00	3. Vortrag, anschl. Diskussion	C. Papsthart
10.30	4. Vortrag, anschl. Diskussion	H. Soschinka
12.00	Mittagspause	
14.00	5. Vortrag, anschl. Diskussion	Dr. R. Röger
15.30	6. Vortrag, anschl. Diskussion	S. Ullrich
17.00	7. Vortrag, anschl. Diskussion	N. Heinrich
Freitag 25.04.2014		
9.00	8. Vortrag, anschl. Diskussion	M. R. Mittelstädt
10.30	9. Vortrag, anschl. Diskussion	W. Dicke
12.00	Verabschiedung der Teilnehmer	Dr. G. D. Gade E. Stoppa



Fachhochschule des Bundes
 für öffentliche Verwaltung
 Fachbereich Bundespolizei



1. Lübecker Fachkongress Waffenrecht

Waffenrecht
im Spannungsfeld
zwischen sozialer Wirklichkeit
und politischer Notwendigkeit
vom 23. - 25. April 2014



Leitung

Dr. Gunther Dietrich Gade
Edgar Stoppa

Bundespolizeiliegenschaft Dr. Robert Lehr
Ratzeburger Landstraße 4 - 23562 Lübeck

Zielsetzung

Ausgewählte Experten auf dem Gebiet des Waffenrechts aus den Bereichen Wissenschaft, öffentlicher Verwaltung und privater Wirtschaft sollen dem kundigen Publikum die Möglichkeit eines intensiven fachlichen Dialogs bieten. Zu einzelnen aktuellen Problemfeldern des Waffenrechts werden instruktive Vorträge gehalten, die in anschließenden Diskussionsrunden eine weitere Erörterung erfahren. Hierdurch wird zunächst der fachliche, behördenübergreifende Austausch gefördert. Zudem können durch diesen Diskurs neue Lösungsansätze zu einzelnen Fragestellungen entwickelt werden.

Der persönliche Kontakt verschiedener Behördenmitarbeiter von Bundes- und Landesbehörden im Rahmen des Kongresses soll die Kooperation auf der Arbeitsebene fördern und eine bessere Vernetzung für nachfolgende Zusammenarbeiten initiieren.

Dokumentation

Die im Rahmen des Kongresses gehaltenen Vorträge werden in einem fest gebundenen Sammelband zusammengefasst, welcher im Verlag W. Kohlhammer, Stuttgart, im 3. Quartal 2014 erscheinen wird.

Neben den Kongressvorträgen wird das Werk weitere Fachaufsätze ausgewiesener Experten auf dem Gebiet des

Waffenrechts enthalten und kann damit einen reflektiven Beitrag zum deutschen Waffenrecht aus verschiedenen Perspektiven bieten, der in einem so facettenreichen Ansatz ein Novum darstellen dürfte.

Referenten

Dr. Hans Scholzen

Rechtsanwalt, Düsseldorf

Thema: Waffenrechtliche Fallgestaltungen in verwaltungs- und strafgerichtlichen Prozessen

Dr. Britta Bannenberg

Professorin an der Justus-Liebig Universität Gießen

Thema: Kriminologische Auswertung von Amoktaten mit Handlungsempfehlungen für die Polizei

Christian Papsthart

Regierungsdirektor

Thema: Die Unterbindung des Missbrauchs von Schusswaffen durch Vorgaben an die Aufbewahrung und Sicherung

Ass. iur. Holger Soschinka

Leitender Justiziar, Hamburg

Thema: Führen von Waffen beim Transport - Abgrenzung zu Aufbewahrungsvorschriften

Dr. Ralf Röger

Professor an der Fachhochschule des Bundes, Fachbereich Bundespolizei, Lübeck

Thema: Waffenrecht als politisches Rechtsgebiet

Sigrun Ullrich

Bundeszollverwaltung

Thema: Genehmigungspflichtige Waffenausfuhren - eine Darstellung rechtlicher und tatsächlicher Aspekte unter besonderer Berücksichtigung aktueller Rechtsentwicklungen

Niels Heinrich

Erster Kriminalhauptkommissar, Fachliche Leitstelle Nationales Waffenregister, Hamburg

Thema: Das Nationale Waffenregister - Entstehung, Zielsetzung, Anwendung durch die Polizei

Martin Robert Mittelstädt

Bundeskriminalamt, SO 11

Thema: Die Feststellungsbescheide des BKA zum Waffengesetz

Wolfgang Dicke

Bundesgeschäftsführer a.D. der GdP

Thema: Das Waffenrecht - Rechtsinstrument oder politisches Kampfmittel?